

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (MELUR) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) in der Abteilung „Technischer Umweltschutz“ die Stelle

einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters im Dezernat „Produktbezogene und stoffliche Marktüberwachung Vollzugsaufgaben nach dem Chemikaliengesetz“

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Dienort ist Flintbek oder ggf. Itzehoe.

Das LLUR ist eine Fachbehörde im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume. Es umfasst mit seinen 7 Fachabteilungen Landwirtschaft, Fischerei, Naturschutz und Forst, Gewässer, Geologie und Boden, Technischer Umweltschutz und Ländliche Entwicklung die unterschiedlichsten Bereiche Schleswig-Holsteins.

In der Abteilung „Technischer Umweltschutz“ soll zum 01.07.2017 in einem neu zu schaffenden Dezernat neben den bereits vorhandenen Aufgaben gemäß ChemZustVO insbesondere die Aufgabe der operativen Marktüberwachung für die Bereiche abfallrechtliche Produktverantwortung, Chemikaliensicherheit, EVPG/EnVKG und WRMG/Detergenzien wahrgenommen werden. Für den Vollzug der Aufgaben des Dezernats sind insgesamt 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an derzeit zwei Standorten (Flintbek und Itzehoe) vorgesehen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst Vollzugsaufgaben der Marktüberwachung insbesondere aus dem Bereich der Chemikaliensicherheit, der Energieverbrauchskennzeichnung, der Detergenzien sowie der abfallrechtlichen Produktverantwortung:

Überwachung der Einhaltung und Durchsetzung der einschlägigen Vorschriften zum Inverkehrbringen von Chemikalien und Produkten, insbesondere

- Prüfung anhand technischer Spezifikationen
- Durchführung der Marktüberwachung (insbesondere Prüfung der Unterlagen, Kontrollmessungen, sowie Kennzeichnungsprüfung, Produktprüfung, Probenahme vor Ort) durch Stichproben oder anlassbezogen, z. B. aufgrund von Anzeigen oder Beschwerden
- Mitarbeit bei der Bewertung von Kontrollen und Prüfungen sowie der rechtskonformen Ableitung der erforderlichen Verwaltungsmaßnahmen und deren Durchsetzung
- Pflege von internen Datenbanken
- Erstellen von Anordnungen und Gebührenbescheiden.

Sie arbeiten in einem Team von mehreren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Dezernates mit vergleichbaren Frage- und Aufgabenstellungen. Hierzu gehört auch eine enge dezernatsübergreifende Abstimmung mit Kolleginnen und Kollegen der Abteilung, aber auch mit der Fachabteilung des Ministeriums. Der Arbeitsplatz ist stark geprägt durch die Überwachungstätigkeit.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- eine abgeschlossene Ausbildung als Chemo-, Umwelt-, Verfahrens-, Bau- oder Elektrotechniker, Hygiene- oder Lebensmittelkontrolleur oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Rechtsvorschriften, insbesondere des Verwaltungsrechts, des Vergabewesens und technischen Regelwerken
- Bereitschaft, sich in die einschlägigen Regelungen und Vorschriften einzuarbeiten
- anwendungsbereite Kenntnisse von IT-Standardsoftware (MS Office)
- eigenverantwortliche und äußerst sorgfältige und präzise Arbeitsweise
- zuverlässige Aufgabenerledigung auch im Fall von Arbeitsspitzen
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Kontrollen vor Ort
- die Fahrerlaubnis Klasse B bzw. III.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse aus dem Bereich des Chemikalienrechts
- Englischkenntnisse
- Fachkunde im Strahlenschutz nach RöV
- Praktische Erfahrungen bei der Durchführung von Überwachungsmaßnahmen
- gute Kommunikationsfähigkeit
- Engagement
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- freundliches, aber bestimmtes Auftreten.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 8/A 9 SHBesO bewertet ist (derzeit steht für die Besetzung nur eine A 8-Stelle zur Verfügung!). Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 8 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, sowie ggf. einer Kopie des Schwerbehindertenausweises oder eines Gleichstellungsbescheides richten Sie bitte bis zum

05.04.2017

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an Ilona.Oberstein@melur.landsh.de – **Kennwort: „Marktüberwachung 3“**. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Oberstein (Ilona.Oberstein@melur.landsh.de oder Tel. 0431/988 7246) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleitung, Herrn Dr. Brinkkötter (Gustav.Brinkkoetter@llur.landsh.de oder Telefon 04347/704 600).